AUDIOLINE

Schnurloses digitales DECT-Telefon
Cordless digital DECT telephone



Bedienungsanleitung
Operating Instructions

DECT 7800

AUDIOLINE
DECT7800

Bedienungsanleitung__________ 1

User Instructions____________ 43

- Inhaltsverzeichnis -

1 Allgemeine Hinweise 5

2 Bedienelemente 7

3 Inbetriebnahme 8
- 3.1 Sicherheitshinweise 8
- 3.2 Verpackungsinhalt prüfen 8
- 3.3 Basisstation anschließen 8
- 3.4 Batterien einbauen 9
- 3.5 Aufladen der Batterien 9

4 Bedienung 10
- 4.1 Das Display 10
- 4.2 Anrufe entgegennehmen 11
- 4.3 Anrufe führen 11
- 4.4 Freisprechen 11
- 4.5 Gespräch halten 12
- 4.6 Anzeige der Gesprächsdauer 12
- 4.7 Hinweise zur Reichweite 12
- 4.8 Wahlwiederholung 13
- 4.9 Paging von der Basisstation zum Handapparat 13

5 Die Telefonbücher 14
- 5.1 Rufnummern in ein Telefonbuch eingeben 14
- 5.2 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anwählen 16
- 5.3 Gespeicherte Rufnummern im Telefonbuch ändern 16
- 5.4 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen 17

6 Rufnummernanzeige (CLIP) 18
- 6.1 Die Anruferliste 19
- 6.2 Rufnummer aus der Anruferliste in das Telefonbuch speichern 20
- 6.3 Einzelne Rufnummer aus der Anruferliste löschen 20

7 Nebenstellenanlagen/T-NET 21
- 7.1 “R” Taste an Nebenstellenanlagen 21
- 7.2 “R” Taste und das T-Net der DEUTSCHEN TELEKOM 21
- 7.3 Automatische Pause einfügen 21

- Inhaltsverzeichnis -

8 Der Anrufbeantworter 22
8.1 Allgemeine Bedienung 22
8.1.1 Anrufbeantworter ein-/ausschalten 22
8.1.2 Maximale Aufnahmezeit.. 22
8.1.3 Mithören eingehender Nachrichten 23
8.1.4 Anrufbeantworter unterbrechen 23
8.2 Eigene Ansage aufnehmen... 23
8.3 Nachrichten abhören... 24
8.4 Notizen aufnehmen... 26
8.5 Fernabfrage.. 26
8.5.1 Der PIN-Code zur Fernabfrage 26
8.5.2 Die gebührenfreie Vor-Fernabfrage 26
8.5.3 Möglichkeiten der Fernabfrage 27
8.5.4 Fern-Einschalten 28
8.5.5 Sondereinstellung „Nur Ansage“ 28

9 Sonderfunktionen 29
9.1 Einstellungen des Anrufbeantworters 30
9.2 Einstellen von Klingelmelodien und Klingellautstärke.......... 31
9.3 Weitere Programmierfunktionen 32
9.4 Einstellung der Hörerlautstärke... 34

10 Mehrere Handapparate...35
10.1 Intern telefonieren 35
10.2 Externe Gespräche auf einen anderen Handapparat verbinden 36
10.3 Zusätzliche Basisstation.. 36
10.4 An- und abmelden von Handapparaten 37
10.4.1 Anmelden von AUDIOLINE DECT7801 Handapparaten 37
10.4.2 Abmelden von Handapparaten 37
10.4.3 Anmelden von anderen DECT-GAP Telefonen 37

11 Fehlerbeseitigung 38

12 Wichtige Informationen...39
12.1 Technische Daten 39
12.2 Telefonkabel austauschen 39
12.3 Garantie 40
12.4 Konformitätserklärung.. 41

1 Allgemeine Hinweise

Aufladbare Batterien

Keine anderen aufladbaren Batterien oder Akkupacks verwenden. Diese können möglicherweise einen Kurzschluss verursachen.
Verwenden Sie beim Austauschen immer nur **wiederaufladbare** Batterien des Typs AAA 1,2 Volt NiMH, 550 mAh.
Batterien nicht ins Feuer werfen oder ins Wasser tauchen. Alte oder defekte Batterien nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen.
Sollte sich der Handapparat beim Laden erwärmen, so ist dies normal und ungefährlich.
Laden Sie den Handapparat nicht mit fremden Aufladegeräten, da sonst Beschädigungen auftreten können.

Anschlusshinweise

Das Telefon besitzt die Voraussetzungen an einer TAE-Steckdose mit F-/N-Codierung gemeinsam mit anderen Anschlussgeräten wie Fax, Anrufbeantworter oder einem Modem benutzt zu werden.

Aufstellort

Am Aufstellort muss sich eine Netzsteckdose 230 Volt befinden. Stellen Sie die Basisstation nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder Hi-Fi-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons.
Stellen Sie die Basisstation auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füße der Basisstation keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Abstellfläche entstehen.
Verwenden Sie den Handapparat nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
Übermäßige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

- Allgemeine Hinweise -

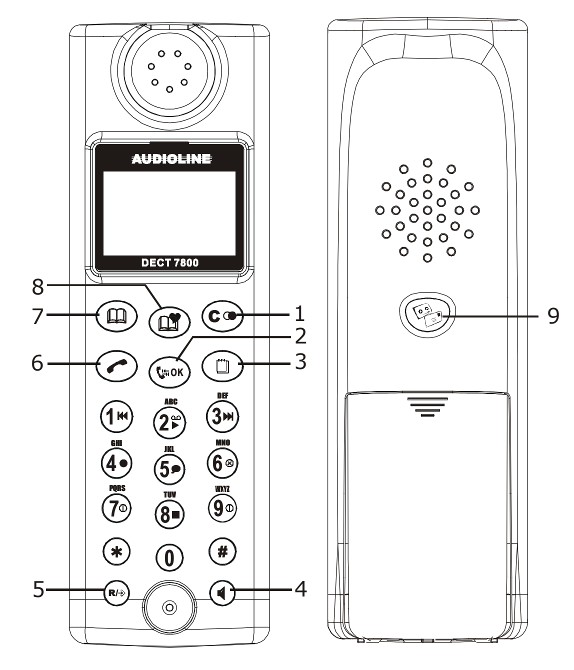
Medizinischer Hinweis
Das Telefon arbeitet mit einer sehr geringen Sendeleistung. Diese geringe Sendeleistung schließt eine gesundheitliche Gefährdung nach dem derzeitigen Stand von Forschung und Technik aus. Es hat sich aber gezeigt, dass eingeschaltete tragbare Telefone medizinische Geräte beeinflussen können. Halten Sie deshalb bei medizinischen Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

Entsorgung
Ist die Gebrauchszeit der wiederaufladbaren Batterien oder der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Temperatur und Umgebungsbedingungen
Das Telefon für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 5 °C bis 30 °C ausgelegt.
Die Basisstation darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

Reinigung und Pflege
Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüße der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. Ä. haftbar gemacht werden.

2 Bedienelemente



1	Wahlwiederholung/Löschen	6	Gesprächstaste
2	Bestätigungstaste/Interne Gespräche	7	Telefonbuch Allgemein
3	Anruferliste (CLIP)	8	Telefonbuch Freunde
4	Freisprechtaste	9	Taste für Anrufbeantworter (auf der Rückseite)
5	R-Signaltaste/Programmierung		

3 Inbetriebnahme

3.1 Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die allgemeinen Hinweise am Anfang dieser Anleitung.

3.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

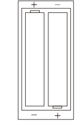
eine Basisstation	eine Stütze für Basisstation
ein Handapparat	zwei wiederaufladbare Batterien AAA 1,2V, 550 mAh
ein Telefonanschlusskabel	eine Bedienungsanleitung
ein Steckernetzteil	

3.3 Basisstation anschließen

Stellen Sie die Basisstation in die Nähe Ihrer Telefonanschlussdose und einer Netzsteckdose auf. Ihr Telefon arbeitet mit dem MFV-Wahlverfahren (TON-Wahl).

1. Befestigen Sie zuerst die Stütze der Basisstation. Klemmen Sie dazu eine seitliche Lasche der Stütze in die zugehörige Öffnung. Drücken Sie dann die anderen Laschen in die Basisstation, indem Sie die Stütze seitlich etwas zusammenpressen und dann fest auf die Basisstation drücken.
2. Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse auf der Unterseite der Basisstation und das Steckernetzteil in eine vorschriftsmäßig installierte Netzsteckdose mit 230V. Das Steckernetzteil der Basisstation muss immer angeschlossen sein. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Steckernetzteil.
3. Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse auf der Unterseite der Basisstation. Verwenden Sie nur das neue beiliegende Telefonkabel.
   Hinweis: Die beiden Stecker müssen hörbar einrasten, damit diese nicht wieder herausrutschen.
4. Verlegen Sie die beiden Kabel durch die seitliche Öffnung nach außen.

3.4 Batterien einbauen



Um die mitgelieferten Batterien in den Handapparat einzulegen, drücken Sie auf den Batteriefachdeckel am oberen Rand und schieben Sie ihn nach unten. Legen Sie nun die zwei mitgelieferten Batterien ein und schließen Sie den Akkudeckel.

Wichtiger Hinweis: Stellen Sie den Handapparat mit dem Display nach vorne für mindestens 16 Stunden auf die Basisstation. Bei nicht richtig geladenen Batterien kann es zu Fehlfunktionen des Telefons kommen. Im Display des Handapparates blinkt während des Ladens das Batteriesymbol .

3.5 Aufladen der Batterien

Die wiederaufladbaren Batterien Ihres Handapparates besitzen eine Standby-Zeit bei Zimmertemperatur von max. 8 Tagen und eine maximale Gesprächsdauer von bis zu 12 Stunden. Zum Laden der Batterien stellen Sie den Handapparat in die Basisstation. Die aktuelle Batteriekapazität wird im Display angezeigt:

Voll	Weniger als 30 Minuten	Keine Anzeige Batterien sind entladen.

Hinweis: Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die Batterien für mindestens 16 Stunden geladen werden. Die aufladbaren Batterien unterliegen genau wie Ihre Autobatterie unvermeidlich einer gewissen Alterung. Allerdings können Sie auf diesen Alterungsprozess Einfluss nehmen, indem Sie die Batterien gewissermassen "trainieren". Wenn Sie bei regelmäßiger Benutzung Ihres Telefons die Batterien zyklisch aufladen und dann wieder "leer" telefonieren, bis die Anzeige im Display erscheint, werden die Batterien gefordert und danken dies durch volle Leistungsfähigkeit und eine lange Lebensdauer. Dauerladung und Dauerentladung schaden dagegen sowohl der Kapazität wie auch der Lebensdauer der Batterien.

4 Bedienung

4.1 Das Display

Symbol	Zustand	Bedeutung
	Leuchtet: 1/4 an: Aus: Blinkt:	Batterien sind geladen. Kapazität weniger als 30 Minuten. Batteriekapazität ist aufgebraucht. Der Handapparat wird geladen.
	Leuchtet:	Neuer Anruf in der Anruferliste.
	Leuchtet: Blinkt:	Sie benutzen das allgemeine Telefonbuch. Es erreicht Sie ein Anruf und der Gesprächspartner ist in diesem Telefonbuch gespeichert.
	Leuchtet: Blinkt:	Sie führen ein Gespräch. Ankommender Anruf oder der Anrufbeantworter läuft.
	Leuchtet:	Ein externes Gespräch wird gehalten oder es wird ein internes Gespräch geführt (nur bei mehreren Handapparaten).
	Leuchtet: Blinkt:	Sie benutzen das Telefonbuch Familie/Freunde. Es erreicht Sie ein Anruf und der Gesprächspartner ist in diesem Telefonbuch gespeichert.
	Leuchtet: Aus: Blinkt:	Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Die Speicherkapazität ist erschöpft.
	Leuchtet: Blinkt: Aus:	Es befinden sich Nachrichten auf dem Anrufbeantworter, die bereits abgehört wurden. Neue Anrufe, die noch nicht abgehört wurden. Keine Anrufe auf dem Anrufbeantworter.
	Leuchtet: Blinkt:	Wenn Sie sich innerhalb der Reichweite der Basisstation befinden. Sie befinden sich außerhalb der Reichweite.

4.2 Anrufe entgegennehmen

Erreicht Sie ein eingehender Anruf, ertönt der Tonruf am Handapparat. Im Display blinkt die Anzeige . Drücken Sie die Gesprächstaste am Handapparat und die Verbindung wird hergestellt. Um das Gespräch zu beenden, stellen Sie den Handapparat zurück in die Basisstation oder drücken Sie die Gesprächstaste am Handapparat.

4.3 Anrufe führen

1.	Geben Sie die gewünschte Telefonnummer über das Tastenfeld ein. Die gedrückten Zahlen werden im Display angezeigt.
2.	Drücken Sie die Gesprächstaste und die gewünschte Verbindung wird hergestellt.

Hinweis: Haben Sie eine falsche Zahl eingegeben, können Sie durch mehrmaliges Drücken der Taste C die Telefonnummer löschen. Durch langes Drücken der Taste C wird die Rufnummer komplett gelöscht.

Sie können auch zuerst die Gesprächstaste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Durch Eingabe der Zahlen Ihrer gewünschten Rufnummer wählt Ihr Telefon die Rufnummer direkt an. Eine Korrektur einzelner Zahlen der Rufnummer, wie oben erwähnt, ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

4.4 Freisprechen

Drücken Sie während eines Gesprächs die Freisprechtaste . Nun hören Sie den Gesprächspartner über den Lautsprecher des Handapparates.

Taste zum ersten Mal drücken = Lautsprecher einschalten

Taste zum zweiten Mal drücken = Lautstärke erhöhen oder verringern

Taste zum dritten Mal drücken = Freisprechen abschalten

Beim nächsten Einschalten des Lautsprechers wird automatisch die letzte Lautstärkeeinstellung verwendet.

4.5 Gespräch halten

Möchten Sie während eines Gesprächs eine Rücksprache halten, ohne dass der Gesprächspartner Sie hören kann, können Sie mit der Taste OK das Gespräch in der Warteschleife halten. Der Gesprächspartner hört in dieser Zeit eine Melodie. Durch nochmaliges Drücken der Taste OK wird das Gespräch weitergeführt.

Hinweis: Bei der Benutzung von mehreren Handapparaten werden mit der Taste OK auch die weiteren Handapparate gerufen. Siehe dazu Kapitel 10.

4.6 Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächszeit im Display in Minuten und Sekunden angezeigt. 10 Sekunden nach dem Wählen wird im Display von der Anzeige der gewählten Nummer auf die Anzeige der Gesprächsdauer umgeschaltet. Nach Beendigung des Gesprächs bleibt die Anzeige noch für einige Sekunden im Display erhalten.

4.7 Hinweise zur Reichweite

Die Reichweite des Handapparates beträgt ca. 50 Meter in geschlossenen Räumen und ca. 300 Meter im Freien. Bei einer guten Verbindung zur Basisstation leuchtet im Display das Symbol . Haben Sie sich zu weit von der Basisstation entfernt, blinkt das Symbol.

4.8 Wahlwiederholung

Die Wahlwiederholung nutzen Sie, wenn der angerufene Teilnehmer besetzt ist oder sich nicht meldet. Ihr Telefon speichert die fünf zuletzt gewählten Rufnummern.

1.	Drücken Sie die Taste C und die zuletzt gewählte Telefonnummer wird im Display angezeigt.
2.	Mit den Tasten ⏮ und ⏭ können nun weitere Rufnummern der Wahlwiederholung angewählt werden.
3.	Drücken Sie nun die Gesprächstaste und die angezeigte Telefonnummer wird automatisch gewählt.

Möchten Sie eine Rufnummer aus der Wahlwiederholung löschen, wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus und drücken Sie dann die Taste ⊗ (6).

Rufnummern der Wahlwiederholung können auch in das Telefonbuch gespeichert werden. Siehe dazu Kapitel 5.1.

4.9 Paging von der Basisstation zum Handapparat

Wenn Sie sich nicht mehr erinnern können, wo Sie Ihren Handapparat liegen gelassen haben, drücken Sie für zwei Sekunden die Pagingaste der Basisstation. Sie werden nun Tonsignale des Handapparates hören und ihn so leicht wiederfinden. Mit einer beliebigen Taste am Handapparat oder der Pagingtaste der Basisstation können Sie die Tonsignale beenden.

5 Die Telefonbücher

Ihr Telefon besitzt zwei unabhängige Telefonbücher mit jeweils 10 Speicherplätzen. So können die gespeicherten Rufnummern nach Freunden, Bekannten, Familienmitgliedern oder geschäftlichen Personen sortiert werden.

 Allgemeines Telefonbuch  Telefonbuch Familie/Freunde

Den beiden Telefonbüchern sind verschiedene Tonrufmelodien zugeordnet, so dass Sie schon beim Klingeln erkennen können, von wem Sie angerufen werden.

Hinweis: Die Zuordnung der verschiedenen Tonrufmelodien auf die Telefonbücher funktioniert nur dann, wenn Ihr Telefonanschluss über die Rufnummernanzeige (CLIP) verfügt, und wenn der Teilnehmer diesen Service für seinen Anschluss frei geschaltet hat. Weiterhin müssen alle Rufnummern mit Vorwahl gespeichert werden, damit die Erkennung funktioniert. Weitere Informationen im Kapitel 6.

5.1 Rufnummern in ein Telefonbuch eingeben

1.	Geben Sie die gewünschte Telefonnummer mit max. 25 Stellen ein.
2.	Drücken Sie nun die Taste des gewünschten Telefonbuches oder .
3.	Nach einem Signalton geben Sie nun den zugehörigen Namen (max. 10 Buchstaben) über das Zahlenfeld ein. Hinweise zur Namenseingabe erhalten Sie auf der folgenden Seite.
4.	Bestätigen Sie die Eingabe mit der Taste OK und die Rufnummer ist gespeichert.

Durch das Festhalten der Taste C können Sie den Vorgang jederzeit abbrechen.

Erreicht Sie während der Abspeicherung ein Anruf, wird die Eingabe abgebrochen und muss wiederholt werden.

- Die Telefonbücher -

Hinweis: Auch eine Rufnummer der Wahlwiederholung kann direkt in eines der Telefonbücher gespeichert werden. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer der Wahlwiederholung an und fahren Sie unter 2. mit der Speicherung fort.

Erklärung der Namenseingabe

Zur Eingabe des Namens sind die Zahlentasten mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Großbuchstaben sowie Zahlen eingegeben werden.

Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie einmal die Taste 1.

Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben und warten Sie eine Sekunde, bevor Sie die Taste erneut drücken.

Falsche Eingaben können durch kurzes Drücken der Taste C gelöscht werden.

Beispiel: Sie möchten den Namen "Peter" eingeben.
Drücken Sie: 1 x Taste 7, 2 x Taste 3, 1 x Taste 8, 2 x Taste 3, 3 x Taste 7

Übersicht

Taste 1	Leerzeichen, -, 1,
Taste 2	A, B, C, 2
Taste 3	D, E, F, 3
Taste 4	G, H, I, 4
Taste 5	J, K, L, 5
Taste 6	M, N, O, 6
Taste 7	P, Q, R, S, 7
Taste 8	T, U, V, 8
Taste 9	W, X, Y, Z, 9
Taste 0	0

5.2 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anwählen

Nachdem Sie einige Telefonnummern gespeichert haben, können Sie diese sehr schnell und einfach abrufen.

1.	Gewünschte Telefonbuchtaste oder drücken. Das Display zeigt nun die erste Telefonnummer in alphabetischer Reihenfolge.
2.	Mit den Tasten und können Sie nun eine Rufnummer aussuchen.
3.	Mit der Taste OK können Sie zwischen der Anzeige des Namens und der dazugehörigen Telefonnummer wechseln.
4.	Durch das Drücken einer der beiden Telefonbuchtasten können Sie das Telefonbuch wieder verlassen.
5.	Drücken Sie die Gesprächstaste und die angezeigte Telefonnummer wird automatisch gewählt.

5.3 Gespeicherte Rufnummern im Telefonbuch ändern

1.	Gewünschte Telefonbuchtaste oder drücken. Das Display zeigt nun die erste Telefonnummer in alphabetischer Reihenfolge.
2.	Mit den Tasten und können Sie nun die gewünschte Rufnummer anwählen.
3.	Drücken Sie nun die Taste OK und die Rufnummer erscheint im Display.
4.	Durch mehrmaliges Drücken der Taste C können Sie nun die einzelnen Zahlen der Rufnummer löschen.
5.	Geben Sie dann die geänderte Rufnummer wieder ein und bestätigen Sie mit der Taste OK.

Durch das Festhalten der Taste C können Sie den Vorgang jederzeit abbrechen, ohne eine Änderung vorzunehmen.

Hinweis: Der Name einer bereits gespeicherten Rufnummer kann nicht geändert werden. Soll auch der Name geändert werden, löschen Sie die Rufnummer mit dem falschen Namen und speichern Sie dann die Rufnummer komplett neu.

5.4 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen

1.	Gewünschte Telefonbuchtaste oder drücken. Das Display zeigt nun die erste Telefonnummer in alphabetischer Reihenfolge.
2.	Mit den Tasten und können Sie nun die gewünschte Rufnummer anwählen.
3.	Zum Löschen drücken Sie nun nacheinander die Tasten OK und (6).
4.	Bestätigen Sie das Löschen mit der Taste OK oder brechen Sie den Vorgang durch das Festhalten der Taste C ab.

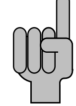
6 Rufnummernanzeige (CLIP)

Mit der Rufnummernanzeige können Sie bei eingehenden Gesprächen erkennen, wer Sie anruft. Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, zeigt Ihnen das Display bereits die Rufnummer des Anrufers, wenn das Telefon klingelt.

Haben Sie diese Rufnummer in einem Ihrer Telefonbücher gespeichert, wird anstatt der Rufnummer der Name angezeigt, und das Telefon klingelt mit einer anderen Melodie.

Alle Anrufe werden in einer Anruferliste gespeichert, so dass Sie auch während Ihrer Abwesenheit keinen Anruf verpassen werden. Insgesamt können 10 Rufnummern in der Liste gespeichert werden. Sobald die Liste voll ist, wird immer die älteste Rufnummer aus der Liste gelöscht.

Wurden während Ihrer Abwesenheit neue Rufnummer in der Anruferliste gespeichert, zeigt das Display das Symbol .



Achtung!
Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Telefonproviders. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Telefonprovider diesen Service anbietet. Die Anzeige des Datums und der Uhrzeit wird nicht von allen Telefonprovidern übertragen. Bitte fragen Sie Ihren Telefonprovider für weitere Informationen. Auch bei manchen Nebenstellenanlagen ist eine Übertragung der Rufnummer oder auch des Datums und der Uhrzeit nicht möglich.

6.1 Die Anruferliste

Um die Rufnummern der Anruferliste im Display zu sehen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1.	Drücken Sie die Taste und die zuletzt empfangene Rufnummer wird im Display angezeigt. Ist die Anruferliste leer, hören Sie Signaltöne.
2.	Mit der Taste können nun weitere Rufnummern der Anruferliste angewählt werden. Mit der Taste blättern Sie in der Liste wieder zurück. Sind keine weiteren Rufnummern vorhanden, hören Sie einen Signalton.
3.	Ist die angezeigte Rufnummer länger als 10 Stellen, werden zuerst die ersten 10 Zahlen und dann die letzten 10 Zahlen angezeigt.
4.	Über die Taste OK können Zusatzfunktion abgerufen werden. Nach dem ersten Tastendruck zeigt das Display die Rufnummer des Anrufers, wenn diese bereits im Telefonbuch gespeichert ist. Bei nochmaligen Drücken werden das Datum und die Uhrzeit angezeigt, sofern diese Daten übertragen wurden. Mit einem weiteren Tastendruck auf OK kehren Sie zum Originaleintrag zurück.
5.	Möchten Sie eine Rufnummer der Anruferliste direkt zurückrufen, drücken Sie einfach die Gesprächstaste und die Nummer wird sofort angewählt.
6.	Durch Drücken der Taste C verlassen Sie die Anruferliste.

6.2 Rufnummer aus der Anruferliste in das Telefonbuch speichern

Eine in der Anruferliste gespeicherte Telefonnummer kann direkt in das Telefonbuch gespeichert werden.

1.	Drücken Sie die Taste und die zuletzt empfangene Rufnummer wird im Display angezeigt.
2.	Mit den Tasten und wählen Sie nun die Rufnummern der Anruferliste, die Sie in das Telefonbuch speichern möchten.
3.	Drücken Sie nun die Taste des gewünschten Telefonbuches oder .
4.	Geben Sie nun den zugehörigen Namen (max. 10 Buchstaben) über das Zahlenfeld ein.
5.	Bestätigen Sie wieder mit der Taste OK und die Rufnummer ist im Telefonbuch gespeichert.
6.	Durch Drücken der Taste C verlassen Sie den Eingabemodus.

6.3 Einzelne Rufnummer aus der Anruferliste löschen

1.	Drücken Sie die Taste und die zuletzt empfangene Rufnummer wird im Display angezeigt.
2.	Mit den Tasten und wählen Sie nun die Rufnummern der Anruferliste, die Sie löschen möchten.
3.	Drücken Sie einmal die Taste und die Rufnummer ist gelöscht.

7 Nebenstellenanlagen/T-NET

Die "R" Signaltaste Ihres Telefons können Sie an Nebenstellenanlagen und bei der Verwendung der T-Net Funktionen der DEUTSCHEN TELEKOM nutzen.

7.1 "R" Taste an Nebenstellenanlagen

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die „R“ Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "84ms" benötigt (Einstellung siehe 9.3). Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

7.2 "R" Taste und das T-Net der DEUTSCHEN TELEKOM

Ihr Telefon unterstützt die wichtigsten Mehrwertdienste der DEUTSCHEN TELEKOM (z.B.: Makeln, Anklopfen, Dreierkonferenz, u.a.). Das T-Net arbeitet mit der Einstellung "FLASH 270ms" (Einstellung siehe 9.3). Zur Freischaltung der T-Net Funktionen wenden Sie sich bitte an die DEUTSCHE TELEKOM.

7.3 Automatische Pause einfügen

Bei einigen Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. “9” oder “0”), um nach einer kurzen Pause ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen. Nach der Anpassung an Ihre Nebenstellenanlage fügt Ihr Telefon automatisch nach jeder ersten Zahl eine Pause von ca. 3 Sekunden für die Amtsholung ein.

Hinweis: Haben Sie Ihr Telefon nicht an eine Nebenstellenanlage angeschlossen, sollten Sie diese Funktion immer ausschalten.

Wie Sie die automatische Pause einschalten, erfahren Sie im Kapitel 9.3.

8 Der Anrufbeantworter

Damit der integrierte Anrufbeantworter einwandfrei funktioniert, müssen einige Einstellungen vorgenommen werden. Haben Sie diese Einstellungen noch nicht vorgenommen, gehen Sie bitte zum Kapitel 9.1 Einstellungen des Anrufbeantworters.

8.1 Allgemeine Bedienung

Die Taste zur Bedienung des Anrufbeantworters befindet sich auf der Rückseite des Handapparates. Blinkt die Taste, wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.

8.1.1 Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Der integrierte Anrufbeantworter ist standardmäßig eingeschaltet. Im Display wird dies durch das Symbol angezeigt.

Anrufbeantworter einschalten

Taste => Taste grünes Symbol (7) => Taste drücken

Anrufbeantworter ausschalten

Taste => Taste rotes Symbol (9) => Taste drücken

8.1.2 Maximale Aufnahmezeit

Je nach eingestellter Aufnahmequalität können für bis zu 9 Minuten bei Standardqualität eingehende Nachrichten aufgezeichnet werden. Wie Sie die Aufnahmelänge ändern können, erfahren Sie im Kapitel 9.1.

Die maximale Länge für eingehende Nachrichten beträgt 2 Minuten. Spricht der Anrufer länger, ertönt ein Signalton und das Telefonat wird abgebrochen. Entsteht während der Aufnahme eine Pause von über 7 Sekunden, wird das Telefonat automatisch mit einem Signalton beendet. Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird kein Anruf mehr entgegengenommen und im Display blinkt das Symbol .

8.1.3 Mithören eingehender Nachrichten

Über die Freisprecheinrichtung des Handapparates können Sie mithören, wenn der Anrufer seine Nachricht spricht. Drücken Sie einfach während der Aufzeichnung die Taste und Sie hören die Stimme des Anrufers, ohne dass der Anrufer darüber informiert ist. Um das Mithören abzuschalten, drücken Sie erneut die Taste .

8.1.4 Anrufbeantworter unterbrechen

Sie können sich durch das Drücken der Gesprächstaste jederzeit persönlich einschalten, während der Anrufer seine Nachricht spricht. Der Anrufbeantworter schaltet sich aus, und Sie können mit dem Anrufer direkt sprechen.

8.2 Eigene Ansage aufnehmen

Hinweis: Der Anrufbeantworter ist bei der Inbetriebnahme bereits mit der Standardansage *“Sprechen Sie bitte Ihre Nachricht nach dem Ton”* besprochen. Nachdem Sie Ihre eigene Ansage aufgesprochen haben, wird diese Standardansage gelöscht.

Bevor Sie Ihre Ansage aufnehmen, sollten Sie den Text aufschreiben, den Sie aufnehmen möchten. Die Länge der eigenen Ansage muss mindestens 3 Sekunden betragen und darf 2 Minuten nicht überschreiten. Je länger Ihre Ansage dauert, desto weniger Aufnahmezeit steht für die eingehenden Nachrichten zur Verfügung. Die maximale Aufnahmezeit beträgt bei Standardqualität bis zu 9 Minuten. Dauert Ihre Ansage z. B. 18 Sekunden, so bleiben 8 Minuten und 42 Sekunden für die eingehenden Nachrichten.

Beispiel einer eigenen Ansage: *“Hallo, hier ist der Anschluss 05432/1234. Leider sind wir im Moment nicht zu erreichen, um Ihren Anruf entgegenzunehmen. Sie haben aber die Möglichkeit hier eine Nachricht zu hinterlassen. Wir werden Sie so schnell wie möglich zurückrufen. Sprechen Sie bitte nach dem Signalton. Hören Sie einen weiteren Signalton, wird die Aufnahme automatisch beendet”.*

Programmierschritte	Displayanzeige
1. Taste auf der Rückseite drücken. Sollten bereits Nachrichten aufgezeichnet sein, werden diese zuerst abgespielt. Das Abspielen wird unterbrochen, sobald weitere Eingaben vorgenommen werden.	Das Display zeigt rechts die Anzahl der aufgezeichneten Nachrichten, sowie den aktuellen Wochentag als Zahl und die aktuelle Uhrzeit.
2. Drücken Sie nacheinander die Tasten (4) und (5).	
3. Nach einem Signalton beginnen Sie mit Ihrer Ansage. Halten Sie während der Aufnahme eine Entfernung von ca. 15 cm zum Handapparat ein, so dass Sie gut in das Mikrofon auf der Oberseite sprechen können.	
4. Nachdem Sie Ihre Ansage beendet haben, drücken Sie die Taste (8). Ihr Aufnahme wird nun automatisch wiederholt.	
5. Mit der Taste verlassen Sie den Anrufbeantworter.	

8.3 Nachrichten abhören

Blinkt die Taste auf der Rückseite des Handapparates und blinkt im Display das Symbol , wurden während Ihrer Abwesenheit neue Nachrichten aufgezeichnet, die noch nicht abgehört wurden.

NACHRICHTEN ABHÖREN

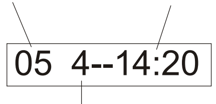
Drücken Sie die Taste . Über die eingebaute Stimme werden Sie nun sofort informiert, wie viele neue Nachrichten aufgezeichnet wurden und die neuen Nachrichten werden sofort abgespielt.

Wurden keine neuen Nachrichten aufgezeichnet, sagt Ihnen die Stimme, wie viele Nachrichten insgesamt auf dem Anrufbeantworter gespeichert sind.

Zu jeder Nachricht hören Sie an welchem Wochentag und zu welcher Uhrzeit die Nachricht aufgezeichnet wurde. Auch im Display werden diese Informationen angezeigt.

Zeigt die Nummer der Aufzeichnung.

Zeigt die Uhrzeit der Aufzeichnung.



Zeigt den Wochentag der Aufnahme in Zahlen
Beginnend von Montag = 1, Dienstag = 2, Mittwoch = 3,
Donnerstag = 4, Freitag = 5, Samstag = 6, Sonntag = 7

Abspielen der Nachrichten beenden	=>	Taste ■ (8) drücken
Laufende Nachricht wiederholen	=>	Taste ⏮ (1) drücken
Vorherige Nachricht wiederholen	=>	Taste ⏮ (1) zweimal drücken
Eine Nachricht überspringen	=>	Taste ⏭ (3) drücken
Schneller Vorlauf	=>	Taste ⏭ (3) mehrmals drücken
Schneller Rücklauf	=>	Taste ⏮ (1) mehrmals drücken
Einzelne Nachricht löschen	=>	Taste ⊗ (6) während die Nachricht abgespielt wird

ALLE NACHRICHTEN LÖSCHEN
Nachdem die letzte Nachricht abgespielt wurde, hören Sie zwei Signaltöne.

Drücken Sie nun die Taste ⊗ (6) solange, bis Sie einen weiteren Signalton hören.

8.4 Notizen aufnehmen

In Ihrem Anrufbeantworter können Sie auch den Mitbenutzern, z.B. Ihrer Familie, Nachrichten hinterlassen. Diese Nachrichten können später abgehört werden.

Programmierschritte	Displayanzeige
1. Taste auf der Rückseite drücken. Sollten bereits Nachrichten aufgezeichnet sein, werden diese zuerst abgespielt. Das Abspielen wird unterbrochen, sobald weitere Eingaben vorgenommen werden.	Das Display zeigt rechts die Anzahl der aufgezeichneten Nachrichten, sowie den aktuellen Wochentag als Zahl und die aktuelle Uhrzeit.
2. Drücken Sie nacheinander die Tasten ● (4) und ▶/oo (2).	
3. Nach einem Signalton beginnen Sie mit Ihrer Nachricht.	
4. Nachdem Sie Ihre Nachricht beendet haben, drücken Sie die Taste ■ (8).	
5. Mit der Taste verlassen Sie den Anrufbeantworter.	

8.5 Fernabfrage

8.5.1 Der PIN-Code zur Fernabfrage

Ihr Anrufbeantworter besitzt eine persönliche Zugriffsberechtigung, so dass nur Sie die eingegangenen Nachrichten per Fernabfrage abhören können. Der PIN-Code ist eine vierstellige Zahl und ist mit 1 1 1 1 vorprogrammiert. Wie Sie den vorgegebenen PIN-Code ändern können, erfahren Sie im Kapitel 9.1 Einstellungen des Anrufbeantworters.

8.5.2 Die gebührenfreie Vor-Fernabfrage

Mit der gebührenfreien Vor-Fernabfrage können Sie feststellen, ob sich Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden, ohne Gebühren zu verursachen. Wie Sie die gebührenfreie Vor-Fernabfrage einschalten können, erfahren Sie im Kapitel 9.1 Einstellungen des Anrufbeantworters.

Wenn Sie nun von unterwegs Ihren Anrufbeantworter anwählen, meldet sich der Anrufbeantworter wie folgt:

A. Wird Ihr Anruf nach 3 mal Läuten entgegengenommen, befinden sich Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter und Sie können wie unter 8.5.3 beschrieben fortfahren.

B. Wurden keine Nachrichten aufgezeichnet, wird Ihr Anruf nicht nach 3 Klingelzeichen entgegengenommen. Legen Sie den Telefonhörer direkt nach dem dritten Klingelzeichen wieder auf, da sich Ihr Anrufbeantworter erst nach dem fünften Klingelzeichen normal einschaltet. So können Sie Gebühren sparen.

8.5.3 Möglichkeiten der Fernabfrage

1.	Rufen Sie Ihre Telefonnummer an und drücken Sie während Ihrer Ansage die Taste *.
2.	Geben Sie dann Ihren persönlichen PIN Code ein, indem Sie die entsprechende Zahl auf dem Zahlenfeld der Fernbedienung oder eines Telefons drücken. Die Eingabe des richtigen Codes wird mit einem Signalton bestätigt.
3.	Der Anrufbeantworter sagt Ihnen nun, wie viele Anrufe aufgezeichnet wurden und beginnt direkt mit dem Abspielen der Nachrichten.
4.	Während des Abspielens können Sie folgende weitere Tasten verwenden: Laufende Nachricht überspringen — Drücken Sie 3 Vorherige Nachricht abhören — Drücken Sie 1 Laufende Nachricht löschen — Drücken Sie 6 Am Ende der Nachrichten hören Sie zwei Signaltöne. Möchten Sie die Nachrichten noch einmal hören, drücken Sie die Taste 2. Möchten Sie den Anrufbeantworter ausschalten, drücken Sie die Taste 9. Die Pause am Ende der Nachrichten darf die Länge von 30 Sekunden nicht überschreiten, da sonst die Verbindung automatisch unterbrochen wird.
5.	Beenden Sie das Telefongespräch

8.5.4 Fern-Einschalten

Stellen Sie sich vor, Sie verlassen Ihr Büro oder Ihre Wohnung und haben vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten. Über die Fernabfrage können Sie von einem anderen Telefon den Anrufbeantworter einschalten.

1.	Rufen Sie Ihre Nummer an und lassen Sie es solange läuten, bis Ihr Anruf entgegengenommen wird (ca. 9 mal).
2.	Drücken Sie während Ihrer Ansage die Taste * und geben Sie dann Ihren persönlichen PIN Code ein, indem Sie die entsprechende Zahl auf dem Zahlenfeld der Fernbedienung oder eines Telefons drücken. Die Eingabe des richtigen Codes wird mit einem Signalton bestätigt.
3.	Drücken Sie die Taste 7 und Ihr Anrufbeantworter wird eingeschaltet.
4.	Legen Sie nun den Hörer wieder auf oder nutzen Sie die weiteren Funktionen der Fernabfrage.

8.5.5 Sondereinstellung „Nur Ansage“

Normalerweise kann der Anrufer nach Ihrer Ansage eine Nachricht hinterlassen. Möchten Sie das die Anrufer keine Nachricht hinterlassen können, können Sie auf den Modus „Nur Ansage“ umschalten. Nach Ihrer Ansage wird das Gespräch sofort durch den Anrufbeantworter beendet. Bedenken Sie, dass Sie Ihre Ansage in diesem Fall ändern müssen.

PROGRAMMIERSCHRITTE	DISPLAYANZEIGE
1. Taste R/⇾ drücken.	Symbol blinkt
2. Nun die Zahlen 9 und 8 drücken.	1/1 aktuelle Einstellung
3. Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun die gewünschte Einstellung wählen.	1/1 normale Aufzeichnung oder 1/1 Nur Ansage
4. Bestätigen Sie mit OK.	

9 Sonderfunktionen

Alle weiteren Programmierfunktionen sind über ein sehr benutzerfreundliches Menü zu erreichen. Hier eine kleine allgemeine Anleitung, wie Sie sich im Menü zurechtfinden können:

Mit der Taste R/⇾ wir die Programmierung gestartet.
Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie das gewünschte Menü aussuchen. Die 5 zur Verfügung stehenden Menüs werden über Symbole angezeigt:  = Einstellungen des Anrufbeantworters  = Einstellen von Klingelmelodien und Klingellautstärke  = Anmelden von Handapparaten (siehe Kapitel 10)  = Weitere Programmierfunktionen  = Einstellung der Hörerlautstärke
Mit der Taste OK wird das blinkende Menü geöffnet.
Wo Sie sich innerhalb des Menüs befinden und wie viele Funktionen in dem angewählten Menü zur Verfügung stehen, zeigen die ersten beiden Zahlen: 1/5 = Dieses Menü besitzt 5 Funktionen. Sie befinden sich in der ersten Funktion.
Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie dann wieder die gewünschte Funktion aussuchen, um dann wieder mit der Taste OK zu bestätigen.
Über das Zahlenfeld oder die Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können die Werte verändert werden.
Mit jeder Bestätigung über den Taster OK wird innerhalb des Menüs auf die nächste Funktion weitergeschaltet.
Mit der Taste R/⇾ können Sie die Programmierung verlassen.
Jeder Speichervorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 20 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

9.1 Einstellungen des Anrufbeantworters

In diesem Menü stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

1/5 Wochentag einstellen
2/5 Uhrzeit einstellen
3/5 Anzahl der Klingeltöne einstellen, bis der Anrufbeantworter abnimmt
4/5 PIN-Code für die Fernabfrage ändern
5/5 Aufnahmequalität einstellen

PROGRAMMIERSCHRITTE	DISPLAYANZEIGE
1. Taste R/⇾ drücken.	Symbol blinkt
2. Mit der Taste OK bestätigen.	1/5 aktueller Wochentag
3. Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun den aktuellen Wochentag einstellen	1/5 Montag = 1, Dienstag = 2, Mittwoch = 3, Donnerstag = 4, Freitag = 5,Samstag = 6, Sonntag = 7
4. Bestätigen Sie mit OK.	2/5 aktuelle Uhrzeit
5. Geben Sie nun die aktuelle Uhrzeit über das Zahlenfeld ein, indem Sie nacheinander die Stunde und die Minuten eingeben.	2/5 aktuelle Uhrzeit
6. Bestätigen Sie mit OK.	3/5 Anzahl der Ruftöne
7. Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun die gewünschte Anzahl der Klingeltöne zwischen 1 und 5 einstellen. Mit der Einstellung TOLL aktivieren Sie die „Gebührenfreie Vor-Fernabfrage“ (Kapitel 8.5.2)	3/5 3
8. Bestätigen Sie mit OK.	4/5 Aktueller PIN Code
9. Geben Sie nun den neuen vierstelligen PIN-Code für die Fernabfrage ein, indem Sie die gewünschten Zahlen auf dem Zahlenfeld drücken. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel Fernabfrage.	4/5 X X X X

10. Bestätigen Sie mit OK.	5/5 Aufnahmequalität
11. Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun die gewünschte Aufnahmequalität einstellen.	5/5 **** A (gute Qualität; max. Aufnahmezeit 6 Minuten) ****B (Standardqualität; max. Aufnahmezeit 9 Minuten)
12. Bestätigen Sie mit OK.	1/5 aktueller Wochentag
13. Verlassen Sie die Programmierung mit der Taste R/.	

9.2 Einstellen von Klingelmelodien und Klingellautstärke

In diesem Menü stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

1/4 Klingellautstärke in vier Stufen einstellbar
2/4 Klingelmelodie auswählen
3/4 Klingelmelodie für das allgemeine Telefonbuch auswählen
4/4 Klingelmelodie für das Telefonbuch Familie/Freunde auswählen

PROGRAMMIERSCHRITTE	DISPLAYANZEIGE
1. Taste R/ und einmal Taste ⏭ (3) drücken.	Symbol blinkt
2. Mit OK bestätigen.	1/4 ++ (Werkseinstellung)
3. Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun die gewünschte Lautstärke in vier Stufen einstellen.	1/4 + oder ++ oder +++ oder ++++
4. Bestätigen Sie mit OK.	2/4 Birdy (Werkseinstellung)
5. Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun die gewünschte Klingelmelodie auswählen.	2/4 Birdy oder Music usw.
6. Bestätigen Sie mit OK.	3/4 Music (Werkseinstellung)

7. Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun die gewünschte Klingelmelodie für das allgemeine Telefonbuch auswählen.	3/4 Birdy oder Music usw.
8. Bestätigen Sie mit OK.	4/4 Stary (Werkseinstellung)
9. Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun die gewünschte Klingelmelodie für das Telefonbuch Familie/Freunde auswählen.	4/4 Birdy oder Music usw.
10. Bestätigen Sie mit OK.	1/4 ++ (Werkseinstellung)
11. Verlassen Sie die Programmierung mit der Taste R/.	

9.3 Weitere Programmierfunktionen

In diesem Menü stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

1/3 Netzwerktyp eingeben
2/3 FLASH Zeit ändern
3/3 Automatische Pause einfügen

PROGRAMMIERSCHRITTE	DISPLAYANZEIGE
1. Taste R/ und dreimal Taste ⏭ (3) drücken.	Symbol blinkt
2. Bestätigen Sie mit OK.	1/3 A – B – C- oder D
3. Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun den gewünschten Netzwerktyp zwischen A und D einstellen	1/3 A Die Standardeinstellung ist hier A und für das öffentliche Telefonnetz ausgelegt. Sollte beim Anschluss an Nebenstellenanlagen Probleme mit der Lautstärke auftreten, probieren Sie die weiteren Einstellungen B, C, D.
4. Bestätigen Sie mit OK.	2/3 Aktuelle FLASH-Zeit z. B. ***

5.	Hier kann mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) die gewünschte FLASH-Zeit von 84ms (Nebenstellen-anlagen) oder 270ms (T-NET) eingegeben werden.	2/3 *** 84ms = *** 270ms = ******
6.	Bestätigen Sie mit OK.	2/3 Automatische Pause z. B. NO
7.	Mit den Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun einstellen, ob die automatische Pause benutzt wird. Weitere Hinweise im Kapitel 7.3.	3/3 NO = nein YES = ja
8.	Bestätigen Sie mit OK.	1/3 A – B – C- oder D
9.	Verlassen Sie die Programmierung mit der Taste R/.	

9.4 Einstellung der Hörerlautstärke

Möchten Sie die Hörerlautstärke am Handapparat ändern, stehen Ihnen vier Lautstärkestufen zur Verfügung.

PROGRAMMIERSCHRITTE	DISPLAYANZEIGE
1. Taste R/⇢ und viermal Taste ⏭ (3) drücken.	Symbol blinkt
2. Mit OK bestätigen.	1/1 ++ (Lautstärke 2 als Werkseinstellung)
3. Mit den Tasten Tasten ⏮ (1) und ⏭ (3) können Sie nun die Lautstärke einstellen.	1/1 + oder ++ oder +++ oder ++++
4. Bestätigen Sie mit OK.	
5. Verlassen Sie die Programmierung mit der Taste R/⇢.	

10 Mehrere Handapparate

Es können bis zu drei weitere Handapparate an Ihre Basisstation angemeldet werden. Diese zusätzlichen Handapparate erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler mit der Bezeichnung DECT 7801.

Bei der Benutzung von mehreren Handapparaten erhalten Sie folgende Möglichkeiten:

- Interne Gespräche zwischen den Handapparaten.
- Externe Gespräche können zwischen den Handapparaten weitergeleitet werden.
- Eingehende externe Gespräche werden an allen Handapparaten signalisiert.

Hinweis: Über den international genormten GAP Standard können auch Handapparate von Fremdherstellern in das Telefonsystem integriert werden. Genauso können Sie Ihren Handapparat an Basisstationen anderer Hersteller anschließen, sofern diese Geräte mit dem GAP Standard arbeiten. Wie Sie die Anmeldung vornehmen, erfahren Sie in der Bedienungsanleitung des Fremdherstellers und in dieser Anleitung.

Hinweis: Benutzt bereits ein anderer Handapparat die externe Leitung, ist ein weiteres externes Gespräch nicht möglich.

10.1 Intern telefonieren

Sobald Sie mehrere Handapparate an eine Basisstation angeschlossen haben, können Sie interne Gespräche führen.

Drücken Sie dazu die Taste OK. Nun klingeln alle weiteren Handapparate, die an der Basisstation angeschlossen sind gleichzeitig. Das Gespräch wird mit der Gesprächstaste an einem beliebigen Handapparat entgegengenommen.

10.2 Externe Gespräche auf einen anderen Handapparat verbinden

Haben Sie ein externes Gespräch an einem Handapparat entgegengenommen, können Sie das externe Gespräch auf einen anderen Handapparat weiterverbinden. Drücken Sie dazu die Taste OK. Nachdem das interne Gespräch an einem anderen Handapparat entgegengenommen wurde, haben Sie folgende Möglichkeiten:

A. Rücksprache / Makeln: Sie können nun mit dem internen Teilnehmer sprechen und durch das Drücken der Taste OK zum externen Gesprächspartner zurückkehren. Sie können so beliebig oft, zwischen dem externen und internen Gespräch wechseln.

B. Gespräch weiterleiten: Durch das Drücken der Gesprächstaste am ersten Handapparat wird das externe Gespräch an den gerufenen Handapparat weitergeleitet.

Sie können das externe Gespräch auch direkt ohne Rücksprache auf einen Handapparat weiterleiten, indem Sie die Taste OK und dann sofort die Gesprächstaste drücken.

10.3 Zusätzliche Basisstation

Bei der Verwendung von zwei Basisstationen können Sie die Reichweite der Handapparate vergrößern. Um diesen Effekt zu nutzen, müssen beide Basisstationen mit einem Telefonanschluss verbunden sein. Je nach Verwendungszweck können Sie jede Basisstation mit der gleichen Telefonnummer belegen oder geben Sie den Basisstationen unterschiedliche Rufnummern. Achten Sie darauf, dass sich alle Basisstationen in ihrer Reichweite überschneiden. Ist ein Handapparat an den Basisstationen angemeldet, wird der Handapparat immer automatisch an die nächste Basisstation weitergeleitet.

Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

10.4 An- und abmelden von Handapparaten

10.4.1 Anmelden von AUDIOLINE DECT7801 Handapparaten

Basistation DECT7800 vorbereiten
Trennen Sie das Steckernetzteil für einige Sekunden von der Stromversorgung. Nach dem erfolgten Wiederanschluß melden Sie den Handapparat **innerhalb von 20 Sekunden** wie folgt an:

Handapparat anmelden

PROGRAMMIERSCHRITTE	DISPLAYANZEIGE
1. Taste R/ und zweimal Taste (3) drücken.	Symbol blinkt
2. Mit der Taste OK bestätigen.	1/1 0 0 0 0
3. PIN-Code 1 1 1 1 der DECT7800 Basisstation eingeben.	1/1 1 1 1 1
4. Bestätigen Sie mit OK.	1/1 + + +
5. Nach einigen Sekunden ist der Handapparat angemeldet.	

10.4.2 Abmelden von Handapparaten

PROGRAMMIERSCHRITTE	DISPLAYANZEIGE
1. Taste R/ drücken.	Symbol blinkt
2. Geben Sie nun über das Zahlenfeld den Code 9 4 ein.	Symbol
3. Geben Sie nun über das Zahlenfeld den PIN-Code ein (Werkseinstellung 1111).	1/1 1 1 1 1
4. Bestätigen Sie mit OK und nach einigen Sekunden ist der Handapparat abgemeldet.	1/1 + + +

10.4.3 Anmelden von anderen DECT-GAP Telefonen

Um einen DECT-GAP Handapparat anzumelden, führen Sie den Punkt „Basisstation DECT7800 vorbereiten" unter 10.4.1 aus und folgen dann den Hinweisen in der Bedienungsanleitung des Fremdherstellers. Benutzen Sie zur Anmeldung den PIN-Code 1 1 1 1.

11 Fehlerbeseitigung

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie bitte zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich auch an unsere Hotline unter Tel. 0180 5 00 13 88 wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre. Für die wiederaufladbaren Batterien gilt eine Garantiezeit von 12 Monaten.

Kein Telefongespräch möglich	Die Telefonleitung ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonkabel. Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. Das Steckernetzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. Die aufladbaren Batterien sind leer oder defekt. Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.
Verbindung abgehackt, fällt aus	Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt oder falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das Batteriesymbol blinkt nicht während des Ladevorganges.	Legen Sie den Handapparat richtig auf die Basisstation, reinigen Sie die Kontaktflächen am Handapparat und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch.
Die Batterien sind sehr schnell entladen.	Laden Sie den Handapparat. Hilft dies nicht, erneuern Sie die aufladbaren Batterien.
Display-Anzeige dunkel	Verursacht durch direkte Sonnenbestrahlung, Handapparat abkühlen lassen.
Keine Rufnummern im Telefonbuch speicherbar	Entsprechendes Telefonbuch ist voll.
Symbol blinkt im Display.	Der Speicher des Anrufbeantworters ist voll. Es müssen Nachrichten gelöscht werden.
Der Anrufbeantworter nimmt Ihre Ansage nicht auf.	Der Speicher des Anrufbeantworters ist voll. Es müssen Nachrichten gelöscht werden.

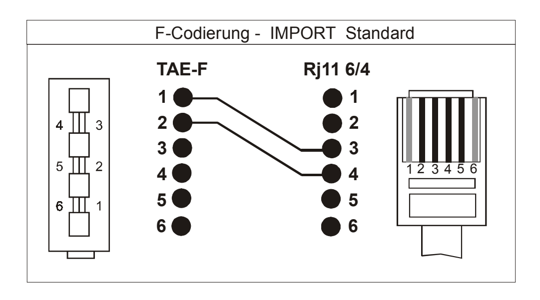
12 Wichtige Informationen

12.1 Technische Daten

Standard	DECT-GAP
Stromversorgung	Basisstation 220/230V, 50 Hz
Reichweite	Innen bis zu 50m
Reichweite	Außen bis zu 300m
Standby	bis zu 8 Tagen
Max. Gesprächsdauer	bis zu 12 Stunden
Aufladbare Batterien	2 x NiMh, 1,2V/550mAh, Typ AAA
Wählverfahren	MFV (Tonwahl)
Zulässige Umgebungstemperatur	5°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20 bis 75%
Signaltastenfunktion	84ms und 270ms

12.2 Telefonkabel austauschen

Müssen Sie Ihr Telefonkabel austauschen, finden Sie anhand der folgenden Zeichnung das passende Kabel bei Ihrem Händler.



12.3 Garantie

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hochentwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs. Für die wiederaufladbaren Batterien gilt eine Garantiezeit von 12 Monaten.

Garantiebedingungen:

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

12.4 Konformitätserklärung

WIR AUDIOLINE GmbH
IN PROMENADENSTR. 1
D-41460 NEUSS
GERMANY

ALS INVERKEHRBRINGER IN DER EU ERKLÄREN VOLLVERANTWORTLICH, DASS DAS PRODUKT

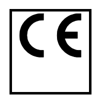
MODEL: DECT 7800
BESCHREIBUNG: Schnurlostelefon DECT-Standard

KONFORM IST MIT DEN GRUNDLIEGENDEN ANFORDERUNGEN DER RICHTLINIE: 1999/5/EC

BEVOLLMÄCHTIGTER:

Unterschrift: ____________________
Name: MANFRED ZINNOW
Position in der Firma: GESCHÄFTSFÜHRER
Datum der Ausstellung: 07.11.2001

Eine Kopie dieser Erklärung wird bis 10 Jahre nach der letzten Produktion aufbewahrt.



LIEFERANT: AUDIOLINE GmbH, PROMENADENSTR. 1, D-41460 NEUSS
PRODUKT: DECT 7800

Dieses Produkt ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) innerhalb Deutschlands entwickelt worden. Allerdings kann, wegen der Unterschiede zwischen den verschiedenen Telekom-Netzbetreibern, keine Garantie für einwandfreie Funktion an jedem Telekom-Endgeräteanschluss übernommen werden.

- Contents -

1 General information 45

2 Operational elements 47

3 Commissioning 48
- 3.1 Safety information 48
- 3.2 Check contents of pack 48
- 3.3 Connecting the base station 48
- 3.4 Fitting the batteries 49
- 3.5 Charging the batteries 49

4 Operation 50
- 4.1 The display 50
- 4.2 Receiving calls 51
- 4.3 Making calls 51
- 4.4 Handsfree 51
- 4.5 Call hold 52
- 4.6 Call duration display 52
- 4.7 Range information 52
- 4.8 Redial 53
- 4.9 Paging from the base station to the handset 53

5 The phone books 54
- 5.1 Entering numbers in a phone book 54
- 5.2 Dialling numbers stored in the phone book 56
- 5.3 Changing numbers stored in the phone book 56
- 5.4 Deleting numbers stored in the phone book 57

6 Caller display (CLID) 58
- 6.1 The caller list 59
- 6.2 Saving a number from the caller list to the phone book 60
- 6.3 Deleting individual numbers from the caller list 60

7 Private exchanges / T-NET 61
- 7.1 “R” button on private exchanges 61
- 7.2 “R” button and the DEUTSCHE TELEKOM T-Net 61
- 7.3 Inserting an automatic pause 61

- Contents -

8 The answering machine....62
8.1 General operation 62
8.1.1 Switching the answering machine on/off 62
8.1.2 Maximum recording time 62
8.1.3 Listening to incoming messages 63
8.1.4 Interrupting the answering machine 63
8.2 Recording your own greeting 63
8.3 Listening to messages 64
8.4 Recording Notes 66
8.5 Remote access 66
8.5.1 The remote access PIN code 66
8.5.2 Toll-free remote pre-access 66
8.5.3 Remote access facilities 67
8.5.4 Switching on remotely 68
8.5.5 Special setting "Greeting only" 68

9 Special functions 69
9.1 Answering machine settings 70
9.2 Setting up ringing tones and adjusting the ringer volume 71
9.3 Further programming functions 72
9.4 Adjusting the receiver volume 74

10 Multiple handsets....75
10.1 Calling internally 75
10.2 Connecting external calls to another handset 76
10.3 Additional Base Stations 76
10.4 Logging handsets on and off 77
10.4.1 Logging on of AUDIOLINE DECT7801 handsets 77
10.4.2 Logging off handsets 77
10.4.3 Logging on of other DECT-GAP handsets 77

11 Rectifying faults 78

12 Important information....79
12.1 Technical data 79
12.2 Changing the telephone cable 79
12.3 Warranty.... 80
12.4 Declaration of conformity 81

1 General information

Rechargeable batteries
Do not use any other rechargeable batteries or battery packs. These could possibly cause a short circuit.
When changing, always use type AAA 1.2 Volt NiMH, 550 mAh **rechargeable** batteries.
Do not throw batteries in the fire or immerse them in water. Do not dispose of old or defective batteries with normal domestic waste.
If the handset becomes warm when charging, this is quite normal and no cause for alarm.
Only charge the handset on the base station. The use of other chargers may cause lasting damage.
Use only the AUDIOLINE transformer plug supplied, other transformer plugs can destroy your telephone.

Location of the base station
The base station must be located within reach of a 230Volt supply socket. To avoid interference problems, do not place the base station in the immediate proximity of other electronic equipment such as a microwave oven or hi-fi system. The location of the base station can significantly influence the proper function of the telephone. Place the base station on a level, non-slip surface. The feet of the base station will not normally mark the surface on which it stands. However, the wide range of surface finishes in use renders it impossible to exclude marking of any surface.
Do not use the handset in areas where there is a danger of explosion.
Avoid excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, humidity, high temperature or direct sunlight.

Medical notice
The telephone works with very low transmitted power. Present knowledge and research indicate that, at this low power level, there is no possible danger to health. It has, however, been shown that portable telephones, when switched on, can affect medical equipment. Maintain a distance of at least one metre from medical equipment.

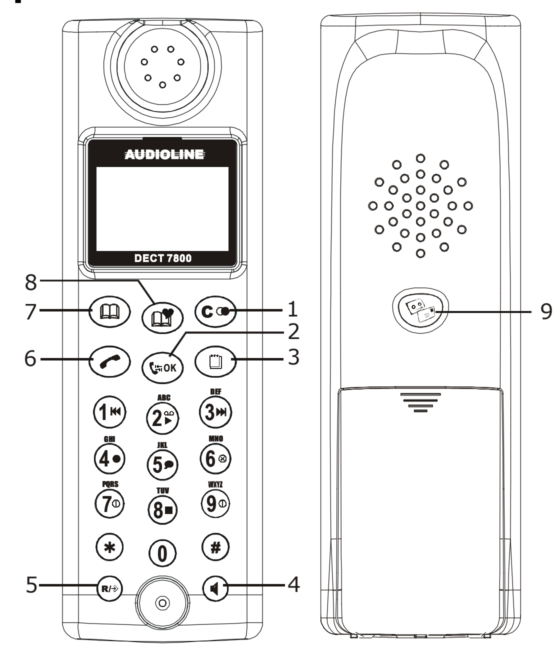
Disposal
If the batteries or the complete system have reached the end of their useful life, please dispose of them in an environmentally friendly manner and as required by law.

Temperature and ambient conditions
The telephone is designed for indoor use and an operating temperature range of 10 °C to 30 °C.

The base station must not be installed in humid areas such as bath or wash rooms. Avoid proximity to sources of heat such as radiators and do not expose the unit to direct sunlight.

Cleaning and care
The outer surfaces of the unit can be cleaned with a soft, dry, lint-free cloth. Never use cleaning agents or aggressive solvents. Apart from occasionally cleaning the outer surfaces, no further care is required. The rubber feet of the base station are not resistant to all cleaning agents. The manufacturer cannot, therefore, be held responsible for damage to furniture etc.

2 Operational elements



1	Redial/Delete	6	Call button
2	Confirmation button/Internal calls	7	Phone book, general
3	Caller list (CLID)	8	Phone book, friends
4	Handsfree button	9	Button for answering machine (on back)
5	R signal button/Programming		

3 Commissioning

3.1 Safety information

NOTE! Before commissioning, it is essential that you read the safety information at the beginning of this manual.

3.2 Check contents of pack

The following items are supplied:

one base station	one base station support
one handset	two rechargeable batteries AAA 1.2V, 550 mAh
one telephone connecting cable	one Operating Manual
one power supply	

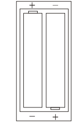
3.3 Connecting the base station

Position the base station near to your telephone socket and a mains socket. Your telephone works using the TTD dialling system (Touch Tone Dialling).

1. First attach the base station support. To do this, insert one of the tabs at the side of the support into the associated opening. Then press the remaining tabs into the base station by squeezing the support together slightly from the sides and then pushing firmly onto the base station.
2. Insert the power supply plug into the socket on the underside of the base station and insert the plug-in mains power supply into a properly installed 230V mains socket. The base station plug-in mains power supply must be connected at all times. For safety reasons, use only the plug-in mains power supply supplied.
3. Connect the telephone cable supplied to the telephone socket and the phone jack on the underside of the base station. Use only the new telephone cable supplied.
4. Feed the two cables through the side opening to the outside.

3.4 Fitting the batteries

To fit the batteries supplied into the handset, press on the top edge of the battery compartment cover and slide it downwards. Now insert the two batteries supplied and close the battery cover.



Important information: Place the handset with the display to the front on the base and charging station for at least 16 hours. If the batteries are not correctly charged, the telephone may not work properly. While the handset is being charged, the battery capacity symbol will flash in the display.

3.5 Charging the batteries

The rechargeable batteries in your handset have a standby time of max. 8 days at room temperature and a maximum talk time of up to 12 hours. To charge the batteries, place the handset in the base station. The current battery capacity will be shown in the display.

full	Less than 30 minutes	No display Batteries are discharged

Note: The batteries must be charged for at least 16 hours before being used for the first time. Exactly like your car battery, the rechargeable batteries are unavoidably subject to a certain ageing. However, you can have an influence on this ageing process by "training" the batteries to a certain extent. In regular use of the phone, if you cyclically charge and fully discharge the batteries by using the telephone until the symbol appears in the display, a demand is placed on the batteries and they will repay you by giving maximum performance and a long life. Extended charging and extended discharging on the other hand will both degrade the capacity and shorten the life of the batteries.

4 Operation

4.1 The display

Icon	State	Meaning
	On: 1/4 on: Off: Flashing:	Batteries are charged. Capacity less than 30 minutes. Battery capacity exhausted. Handset being charged.
	On:	New call in the caller list.
	On: Flashing:	You are using the general phone book. You are receiving a call and the caller is stored in this phone book.
	On: Flashing:	You are making a call. Incoming call or the answering machine is running.
	On:	An external call is being held or an internal call made (with multiple handsets only).
	On: Flashing:	You are using the family/friends phone book. You are receiving a call and the caller is stored in this phone book.
	On: Off: Flashing:	The answering machine is switched on. The answering machine is switched off. The memory capacity has been exhausted.
	On: Flashing: Off:	There are messages on the answering machine that have already been listened to. New calls that have not yet been listened to. No calls on the answering machine.
	On: Flashing:	When you are within range of the base station. You are out of range.

4.2 Receiving calls

When a call comes through, the ringing tone will sound on the handset. The symbol will flash in the display. Press the call button on the handset and the connection will be made. To end the call, replace the handset in the base station or press the call button on the handset.

4.3 Making calls

1.	Enter the required telephone number using the keypad. The numbers pressed will be shown in the display.
2.	Press the call button and the required connection will be made.

Note: If you have entered a wrong number, you can delete the phone number by repeatedly pressing the C button. The number can be deleted completely by prolonged pressing of the C button.

You can also press the call button first and thus obtain a dialling tone. By entering the digits of the phone number you require your telephone will dial the number directly. When making a call in this way, it is not possible to correct individual digits of the phone number as described above.

4.4 Handsfree

While a call is being made, press the handsfree button . You will now hear the other party over the loudspeaker in the handset.

Pressing the button for the first time = switch on loudspeaker

Pressing the button for the second time = increase or decrease volume

Pressing the button for the third time = switch off handsfree facility

The last volume setting will automatically be used the next time the loudspeaker is switched on.

4.5 Call hold

If you want to carry on a conversation during a call without the other party hearing you, you can put the call on hold by using the OK button. The other party will hear music during this time. The call can be resumed by pressing the OK button once more.

Note: When multiple handsets are used, the OK button calls up also the other handsets. For more on this see Chapter 10.

4.6 Call duration display

The call duration is shown in the display in minutes and seconds during a call. The display switches from showing the number dialled to showing the call duration 10 seconds after dialling. The call duration still remains showing in the display for a few seconds after the call has been ended.

4.7 Range information

The range of the handset is about 50 metres in enclosed areas and about 300 metres in the open air. When there is good contact with the base station, the symbol will come on in the display. If you are too far away from the base station the symbol will flash.

4.8 Redial

Use the redial facility when the party called is engaged or does not reply. Your telephone will store the last five numbers dialled.

1.	Press the C button and the last number dialled will be shown in the display.
2.	Further redial numbers can now selected using the ⏮ and ⏭ buttons.
3.	Now press the call button and the phone number displayed will be dialled automatically.

If you want to delete a number from the redial list, select the required number and then press the ⊗ (6) button.

Redial numbers can also be stored in the phone book. For more on this see Chapter 5.1.

4.9 Paging from the base station to the handset

If you cannot remember where you have left the handset, press the paging button •))) on the base station for two seconds. You will now hear signal tones from the handset and thus be easily able to find it again. The signal tones can be cancelled by pressing any button on the handset or the paging button on the base station.

5 The phone books

Your telephone has two independent phone books, each with 10 storage locations. In this way, numbers saved can be sorted by friends, associates, family members or business people.

 General phone book  Family/friends phone book

Different call tones are associated with each of the two phone books so that you can tell who is calling you as soon as the phone rings.

Note: The association of different call tones to the phone books will only work if your telephone connection has caller display (CLID) and the party has enabled this service for his connection. Furthermore, all numbers must be stored along with their dialling codes to enable the number recognition to work. More information can be found in Chapter 6.

5.1 Entering numbers in a phone book

1.	Enter the required telephone number with a maximum of 25 digits.
2.	Now press the button for the required phone book or .
3.	After a signal tone, now enter the associated name (max. 10 letters) using the number pad. You will find information on entering names on the next page.
4.	Confirm the entry with the OK button and the number will be saved.

You can cancel the procedure at any time by pressing and holding the  button.

Note: A redial number can also be saved directly in one of the phone books. Select the required redial number and continue to save the number from step 2 above.

If a calling achieves you during storing, the input is aborted and must be repeated.

How to enter names
The number keys are also inscribed with letters for entering the name. By repeatedly pressing the appropriate button, upper case letters as well as numbers can be entered.

To enter a space, press the 1 button once.

To enter the same letter twice, press the appropriate letter and wait for a second before pressing the button again.

Incorrect entries can be deleted with the C button.

Example: You wish to enter the name “Peter”.
Press: 1 x button 7, 2 x button 3, 1 x button 8, 2 x button 3, 3 x button 7

Overview

Button 1	space, -, 1
Button 2	A, B, C,2
Button 3	D, E, F, 3
Button 4	G, H, I, 4
Button 5	J, K, L, 5
Button 6	M, N, O, 6
Button 7	P, Q, R, S, 7
Button 8	T, U, V, 8
Button 9	W, X, Y, Z, 9
Button 0	0

5.2 Dialling numbers stored in the phone book

After you have stored a few telephone numbers you can call these very quickly and easily.

1.	Press the button for the required phone book or . The display will now show the first number in alphabetical order.
2.	You can now search for a number using the and buttons.
3.	You can switch between displaying the name and the associated telephone number using the OK button.
4.	You can exit the phone book by pressing either of the two phone book buttons.
5.	Press the call button and the displayed phone number will be dialled automatically.

5.3 Changing numbers stored in the phone book

1.	Press the button for the required phone book or . The display will now show the first number in alphabetical order.
2.	You can now select a number using the and buttons.
3.	Now press the OK button and the number will appear in the display.
4.	By repeatedly pressing the C button you can now delete the individual digits of the number.
5.	Then re-enter the changed phone number and confirm with the OK button.

You can cancel the procedure at any time without making a change by pressing and holding the C button.

Note: It is not possible to change the name associated with a phone number already stored. If the name is also to be changed, delete the number with the incorrect name and then save the phone number completely afresh.

5.4 Deleting numbers stored in the phone book

1.	Press the button for the required phone book or . The display will now show the first number in alphabetical order.
2.	You can now select the required phone number using the and buttons.
3.	To delete the number, now press the buttons OK and (6) one after the other.
4.	Confirm the deletion with the OK button or exit the procedure by pressing and holding the C button.

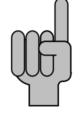
6 Caller display (CLID)

Using caller display, you can see with incoming calls who is calling you. If this function is available on your line, the display shows you the caller's telephone number as soon as the telephone rings.

If you have stored this telephone number in your phone book, the name is shown instead of the number and the phone will ring with a different tone.

All calls are saved in a caller list so that you will not miss any calls even in your absence. A total of 10 numbers can be stored in the list. When the list is full, the oldest number is always deleted from the list.

If new numbers are stored in the list during your absence, the display shows the  symbol.



Note!
Caller display is an optional service from your telephone provider. Your telephone will show the number in the display if your telephone provider offers this service. Indication of the date and time of day is not transmitted by all telephone providers. Please ask your telephone provider for more information. Furthermore, transmission of the caller's number and/or the date and time of day is not possible with some private exchanges.

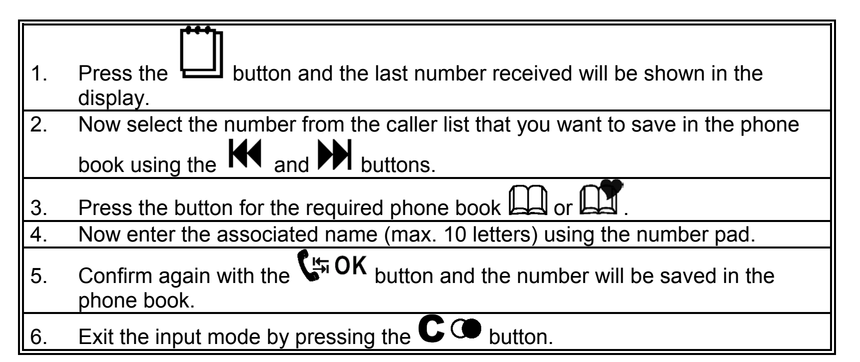
6.1 The caller list

To view the numbers on the caller list in the display, please proceed as follows:

1.	Press the button and the last number received will be shown in the display. If the caller list is empty you will hear signal tones.
2.	Further numbers in the caller list can now be selected using the button. You use the button to page back through the list. If there are no more numbers available you will hear a signal tone.
3.	If the number displayed is longer than 10 digits, the first 10 digits will be shown first and then the last 10 digits.
4.	Additional functions can be called up using the OK button. After pressing the button for the first time the display will show the caller's phone number if this is already stored in the phone book. When the button is pressed again, the date and the time of day will be displayed provided that this information has been transmitted. Pressing the OK button once more returns you to the original entry.
5.	If you want to call a number in the caller list straight back, simply press the call button and the number will be dialled immediately.
6.	You can exit the caller list by pressing the C button.

6.2 Saving a number from the caller list to the phone book

A telephone number stored in the caller list can be saved directly to the phone book.



1.	Press the button and the last number received will be shown in the display.
2.	Now select the number from the caller list that you want to save in the phone book using the and buttons.
3.	Press the button for the required phone book or .
4.	Now enter the associated name (max. 10 letters) using the number pad.
5.	Confirm again with the OK button and the number will be saved in the phone book.
6.	Exit the input mode by pressing the C button.

6.3 Deleting individual numbers from the caller list

1.	Press the button and the last number received will be shown in the display.
2.	Now select the number from the caller list that you want to delete using the and buttons.
3.	Press the button once and the number will be deleted.

7 Private exchanges / T-NET

You can use the “R” signal button on your telephone on private exchanges and when using DEUTSCHE TELEKOM’s T-Net functions.

7.1 “R” button on private exchanges

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The “R” signal button gives you access to these facilities. The FLASH time “84ms” will be required on a private exchange. (Adjustment, see 9.3). You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems.

7.2 “R” button and the DEUTSCHE TELEKOM T-Net

Your telephone supports the most important DEUTSCHE TELEKOM added value functions (e.g. brokering, call waiting, three-way conference, etc.). The T-Net works using the "FLASH 270ms" setting (adjustment, see 9.3). Please contact DEUTSCHE TELEKOM to gain access to T-Net functions.

7.3 Inserting an automatic pause

With some private exchanges, it is necessary to dial a certain number (e.g. “9” or “0”) in order, after a short pause, to obtain a dialling tone for an outside line on the extension. After being set up for your exchange, your telephone will automatically insert a pause of ca. 3 seconds after each first digit for obtaining an outside line.

Note: If you have not connected your telephone to a private exchange you should always turn this function off.

You can find out in Chapter 9.3 how to activate the automatic pause.

8 The answering machine

Some setting up is required to ensure that the integral answering machine works perfectly. If you have not yet made these settings, please go to Chapter 9.1 Answering machine settings.

8.1 General operation

The button for operating the answering machine can be found on the back of the handset. If the button is flashing then new messages have been recorded.

8.1.1 Switching the answering machine on/off

The integral answering machine is switched on as standard. This is shown by the symbol in the display.

Switching on the answering machine

Press button => button green symbol (7) => button

Switching off the answering machine

Press button => button red symbol (9) => button

8.1.2 Maximum recording time

Depending upon the quality of recording selected, incoming messages can be recorded up to 9 minutes at standard quality.
You can find out in Chapter 9.1 how to change the recording length.

The maximum length for an incoming message is 2 minutes. If the caller speaks for longer, a signal tone sounds and the call will be cut off. If there is a pause of more than 7 seconds during recording, the call is automatically terminated with a signal tone. No more calls will be answered if the memory capacity for new messages is exhausted and the symbol will flash in the display.

8.1.3 Listening to incoming messages

The handsfree facility in the handset makes it possible for you to listen in when the caller is dictating his message. Simply press the button during the recording and you will hear the caller's voice without the caller knowing. To switch off listening in, press the button once more.

8.1.4 Interrupting the answering machine

You can personally intervene at any time while the caller is dictating his message by pressing the call button . The answering machine will stop and you can speak directly to the caller.

8.2 Recording your own greeting

Note: When it was set up, the answering machine was pre-loaded with the german standard greeting *"Please leave your message after the tone" (“Sprechen Sie bitte Ihre Nachricht nach dem Ton”).* After you have dictated your own greeting, this standard greeting will be deleted.

Before recording your greeting, you should write down the text that you want to record. The length of your own greeting must be at least 3 seconds and must not exceed 60 seconds. The longer your greeting lasts, the less recording time will be available for incoming messages. The maximum recording time in standard quality is up to 9 minutes. If your greeting lasts for 18 seconds, for example, then 8 minutes and 42 seconds remain for incoming messages.

Example of a greeting message: *"Hallo, this is 05432/1234. I am sorry but we are not available to take your call at the moment. However, you can leave a message if you wish. We will call back as soon as possible. Please speak after the tone. If you hear a second tone, the recording will stop automatically".*

Programming steps	Indication in the display
1. Press the button on the back. If messages have already been recorded these will be played back first. Playback will be interrupted as soon as further entries are made.	The display shows the number of messages recorded on the right as well as the current day of the week as a number and the current time of day.
2. Press the buttons (4) and (5) one after the other.	
3. Start dictating your message after the signal tone. While recording, keep at a distance of ca. 15 cm from the handset so that you can speak easily into the microphone on the upper side.	
4. After you have finished your greeting press the (8) button. Your greeting will now be repeated automatically.	
5. Exit the answering machine with the button.	

8.3 Listening to messages

If the button on the back of the handset flashes and the symbol flashes in the display, messages have been recorded in your absence that have not yet been listened to.

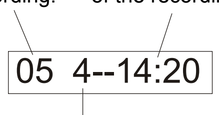
LISTENING TO MESSAGES

Press the button. The inbuilt voice will now inform you straight away how many new messages have been recorded and the new messages will be played back immediately.

If no new messages have been recorded, the voice will tell you how many messages in total are stored on the answering machine.

With each message you will hear the day of the week and the time of day at which the message was recorded. This information will also be shown in the display.

Shows the number of the recording. Shows the time of the recording.



Sows the day of the week in figures
Starting from Monday = 1, Tuesday = 2, Wednesday = 3, Thursday = 4, Friday = 5, Saturday = 6, Sunday = 7

Stop playing back messages	=>	Press ■ (8) button
Repeat current message	=>	Press the ⏮ (1) button
Repeat previous message	=>	Press the ⏮ (1) button twice
Skip one message	=>	Press the ⏭ (3) button
Fast forward	=>	Press the ⏭ (3) button repeatedly
Fast rewind	=>	Press the ⏮ (1) button repeatedly
Delete single message	=>	Press the ⊗ (6) button while the message is being played back

DELETING ALL MESSAGES
After the last message has been played, you will hear two signal tones. Now press the ⊗ (6) button until you hear a further signal tone.

8.4 Recording Notes

You can leave messages on your answering machine for other people who use it, e.g. your family. These messages can be listened to later.

Programming steps	Indication in the display
1. Press the button on the back. If messages have already been recorded these will be played back first. Playback will be interrupted as soon as further entries are made.	The display shows the number of messages recorded on the right as well as the current day of the week as a number and the current time of day.
2. Press the buttons ● (4) and ▶/oo (2) one after the other.	
3. Start dictating your message after the signal tone.	
4. When you have finished dictating your message, press the ■ (8) button.	
5. Exit the answering machine with the button.	

8.5 Remote access

8.5.1 The remote access PIN code

Your answering machine has a personal access code so that only you can listen to the incoming messages via the remote access facility. The PIN code is a four digit number and is pre-programmed to 1 1 1 1. You can find out how to change the pre-set PIN code in Chapter 9.1 Answering machine settings.

8.5.2 Toll-free remote pre-access

Using the toll-free remote pre-access facility, you can find out whether there are any messages on your answering machine without incurring any charges. You can find out how to activate the toll-free remote pre-access in Chapter 9.1 "Answering machine settings“.

If you now dial up your answering machine when you are away, the answering machine will respond as follows:

A. If your call is answered after 3 rings, there are messages on your answering machine and you can continue as described under 8.5.3.
B. If no messages have been recorded, your call will not be answered after 3 rings. Put the receiver down directly after the third ring, as your answering machine will switch on as normal after the fifth ring. In this way, you can save call charges.

8.5.3 Remote access facilities

1.	Call your own telephone number and press the * button while your greeting message is playing.
2.	Then enter your personal PIN code by pressing the appropriate numbers on the number pad of the remote control or telephone. Entry of the correct code will be confirmed with a signal tone.
3.	The answering machine will now tell you how many calls have been recorded and will start playing back the messages directly.
4.	You can use the following additional buttons during playback: Skip current message — Press 3 Listen to previous message — Press 1 Delete current message — Press 6 At the end of the messages you will hear two signal tones. If you want to listen to the messages again, press 2. If you want to switch the answering machine off, press 9. The pause at the end of the messages must not exceed 30 seconds as, otherwise, the connection will be cut off automatically.
5.	Terminate the phone call.

8.5.4 Switching on remotely

Imagine that you have left your office or your house and have forgotten to switch on your answering machine. Using the remote access facility, you can switch on the answering machine from another telephone.

1.	Call your number and let it ring until your call is answered (ca. 9 times).
2.	Press the * button while your greeting message is playing and then enter your personal PIN code by pressing the appropriate numbers on the number pad of the remote control or telephone. Entry of the correct code will be confirmed with a signal tone.
3.	Press 7 and your answering machine will be switched on.
4.	Now put the receiver down or make use of further remote access functions.

8.5.5 Special setting "Greeting only"

Normally the caller will be able to leave a message following your greeting. If you do not want the caller to be able to leave a message, you can switch to the "Greeting only" mode. The call will be terminated by your answering machine immediately after your greeting. Remember that in this case you must change your greeting message.

Programming steps	Indication in the display
1. Press the R/ button.	The symbol flashes
2. Now press the digits 9 and 8.	1/1 current setting
3. You can choose the required setting with the buttons ⏮ (1) and ⏭ (3).	1/1 normal recording or 1/1 Greeting only
4. Confirm with OK.	

9 Special functions

All further programming functions can be accessed via a user-friendly menu. Here is a short general guide to finding your way about the menu.

Programming is started with the R/⇨ button.

You can find the required menu with the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons. The 5 available menus are indicated by symbols:

 = Answering machine settings

 = Setting up ringing tones and adjusting the ringer volume

 = Logging on handsets (see Chapter 10)

 = Further programming functions

 = Receiver volume adjustment

The flashing menu is opened with the OK button.

Where you are in the menu and how many functions there are available in the menu are shown by the first two numbers: 1/5 = this menu has five functions and you are in the first function.

Using the buttons ⏮ (1) and ⏭ (3) you can again select the required function and then confirm with the OK button.

The values can be changed using the number pad or with the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons.

Each time a confirmation is given with the OK button you move on to the next function in the menu.

You can exit programming with the R/⇨ button.

Any save process is automatically cancelled if no entry is made within 20 seconds.

9.1 Answering machine settings

The following functions are available in this menu:

1/5 set the day of the week
2/5 set the time of day
3/5 set the number of rings before the answering machine picks up
4/5 change the PIN code for the remote access facility
5/5 set the recording quality

Programming steps	Indication in the display
1. Press the R/ button.	The symbol flashes
2. Confirm with the OK button.	1/5 current day of the week
3. You can now set the current day of the week using the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons	1/5 Monday = 1, Tuesday = 2, Wednesday = 3, Thursday = 4, Friday = 5, Saturday = 6, Sunday = 7
4. Confirm with OK.	2/5 current time of day
5. Now enter the current time of day using the number pad by entering the hours followed by the minutes.	2/5 current time of day
6. Confirm with OK.	3/5 number of rings
7. The required number of rings between 1 and 5 can now be set using the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons. The "toll-free remote pre-access" facility is activated with the TOLL setting. (Chapter 8.5.2)	3/5 3
8. Confirm with OK.	4/5 current PIN code
9. Now enter the new four-digit PIN code for the remote access facility by pressing the required numbers on the keypad. You will find further information in the chapter on Remote Access.	4/5 X X X X
10. Confirm with OK.	5/5 recording quality

11. You can now set the required recording quality with the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons.	5/5 ****A (high quality; max. recording time 6 minutes) ****B (standard quality; max. recording time 9 minutes)
12. Confirm with OK.	1/5 current day of the week
13. Exit programming with the R/ button.	

9.2 Setting up ringing tones and adjusting the ringer volume

The following functions are available in this menu:
1/4 Ringer volume adjustable in four steps
2/4 Select ring tone
3/4 Select ring tone for the general phone book
4/4 Select ring tone for the family/friends phone book

PROGRAMMING STEP	INDICATION IN DISPLAY
1. Press R/ and the ⏭ (3) button once.	The symbol flashes
2. Confirm with OK .	1/4 ++ (factory setting)
3. You can now set the required volume in four steps using the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons.	1/4 + or ++ or +++ or ++++
4. Confirm with OK.	2/4 Birdie (factory setting)
5. You can now select the required ring tone using the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons.	2/4 Birdie or Music etc.
6. Confirm with OK.	3/4 Music (factory setting)
7. You can now select the required ring tone for the general phone book	3/4 Birdie or Music etc.

	using the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons.	
8.	Confirm with OK.	4/4 Starry (factory setting)
9.	You can now select the required ring tone for the family/friends phone book using the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons.	4/4 Birdie or Music etc.
10.	Confirm with OK.	1/4 ++ (factory setting)
11.	Exit programming with the R/ button.	

9.3 Further programming functions

The following functions are available in this menu:

1/3 Enter network type
2/3 Change FLASH time
3/3 Insert automatic pause

Programming steps		Indication in the display
1.	Press the R/ button followed by three presses of the ⏭ (3) button.	The symbol flashes
2.	Confirm with OK.	1/3 A – B – C- or D
3.	You can now set the required network type between A and D with the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons. The standard setting here is A and is designed for the public telephone network. If there should be problems with the volume when connected to private exchanges, try the other settings B, C and D.	1/3 A
4.	Confirm with OK.	2/3 current FLASH time, e.g. ***
5.	The required FLASH time of 84ms (private exchanges) or 270ms (T-	2/3 ***

NET) can be set here with the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons.	84ms = *** 270ms = ******
6. Confirm with OK.	3/3 automatic pause e.g. NO
7. You can now set whether the automatic pause is to be used with the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons. Further information in Chapter 7.3.	3/3 NO YES
8. Confirm with OK.	1/3 A – B – C- or D
9. Exit programming with the R/ button.	

9.4 Adjusting the receiver volume

If you want to change the receiver volume on the handset you have four volume steps available.

Programming steps	Indication in the display
1. Press the R/ button followed by four presses of the ⏭ (3) button.	The symbol flashes
2. Confirm with OK.	1/1 ++ (volume level 2 as the factory setting)
3. You can now adjust the volume using the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons.	1/1 + or ++ or +++ or ++++
4. Confirm with OK.	
5. Exit programming with the R/ button.	

9.4 Adjusting the receiver volume

If you want to change the receiver volume on the handset you have four volume steps available.

Programming steps	Indication in the display
1. Press the R/ button followed by four presses of the ⏭ (3) button.	The symbol flashes
2. Confirm with OK.	1/1 ++ (volume level 2 as the factory setting)
3. You can now adjust the volume using the ⏮ (1) and ⏭ (3) buttons.	1/1 + or ++ or +++ or ++++
4. Confirm with OK.	
5. Exit programming with the R/ button.	

10 Multiple handsets

Up to three additional handsets can be logged on to your base station. You can obtain these additional handsets from your dealer under the designation AUDIOLINE DECT 7801.

When using several handsets, you have access to the following facilities:

- Internal calls between handsets.
- External calls can be transferred between handsets.
- Incoming external calls are signalled at all handsets.

Note: Handsets made by other manufacturers can also be integrated into the telephone system using the internationally normalised GAP Standard. In the same way, you can use your handset on other manufacturer's base stations as long as these devices work using the GAP Standard. You can find out how to log on from the other manufacturer's operating instructions and from this manual.

Note: If another handset is already using the external line, it is not possible to make a further external call.

10.1 Calling internally

You can make internal telephone calls as soon as you connect multiple handsets to a base station.

To do this, press the OK button. All further handsets that are connected to the base station will now ring simultaneously. The call is accepted at any of the handsets by pressing the call button .

10.2 Connecting external calls to another handset

If you have accepted an external call on one handset, you can transfer the external call to another handset. To do this, press the OK button. After the internal call has been accepted at another handset you have the following alternatives:

A. Consultation / Brokering: You can talk to the internal party and revert to the external caller by pressing the OK button. You can swap between the external and internal calls as often as you wish.

B. Transfer the call: The external call is transferred to the receiving handset by pressing the call button on the first handset.

You can also transfer the external call directly to a handset without consultation by pressing the OK button followed immediately by the call button .

10.3 Additional Base Stations

You can increase the range of the handsets by using two base stations. To make use of this effect, a telephone connection must be made to both base stations. Depending upon the application, you can assign the same telephone number to each base station or you can give each base station a different number. Ensure that the ranges of all base stations overlap one another. If a handset is logged onto the base stations the handset is automatically transferred to the nearest base station.

Calls in progress can not be transferred from one base station to another.

10.4 Logging handsets on and off

10.4.1 Logging on of AUDIOLINE DECT7801 handsets

Prepare base station DECT 7800
Separate the plug of the power supply unit for some seconds. After reconnection you log on the telephone handset as follows **within 20 seconds:**

Logging on DECT 7800 handset

Programming steps	Indication in the display
1. Press the R/ button followed by two presses of the ⏭ (3) button.	The symbol flashes
2. Confirm with the OK button.	1/1 0 0 0 0
3. Now enter the PIN code 1 1 1 1 of the DECT7800 base station.	1/1 1 1 1 1
4. Confirm with OK.	1/1 + + +
5. After a few seconds the handset will be logged on.	

10.4.2 Logging off handsets

Programming steps	Indication in the display
1. Press the R/ button.	The symbol flashes
2. Now enter the code 9 4 using the number pad.	Symbol
3. Now enter the PIN code using the number pad (factory setting 1111).	1/1 1 1 1 1
4. Confirm with OK and after a few seconds the handset will be logged off.	1/1 + + +

10.4.3 Logging on of other DECT-GAP handsets

In order to announce a other DECT-GAP telephone handset, you execute the point “Prepare base station DECT7800” under 10.4.1 and follow then the notes in the operating instruction of the foreign manufacturer. Use for the log-on the PIN code 1 1 1 1.

11 Rectifying faults

If you have problems with your telephone, please first check the following information. In the case of technical problems you can also contact our Hotline on Tel. 0180 5 00 13 88. In the case of warranty claims, please contact your dealer. The warranty period is 2 years. A warranty period of 12 months applies to the rechargeable batteries.

No calls possible	The phone line is not connected correctly or is faulty. Use only the telephone cable provided. Check whether your telephone connection is in working order by using another telephone. The mains power supply has not been plugged in or there is a complete loss of power. The rechargeable batteries are flat or defective. You are too far away from the base station.
Call cut off or breaks up	You are too far away from the base station. Base station in the wrong location.
The battery symbol does not flash during charging	Place the handset properly on the base station, clean the contact surfaces of the handset and the base station with a soft, dry cloth.
The batteries discharge very quickly.	Place the handset with the display to the front on the base and charging station for at least 16 hours. If this does not help, replace the rechargeable batteries.
Display dark	Caused by direct sunlight. Allow the handset to cool down.
Not possible to store numbers in the phone book	The phone book concerned is full.
The symbol flashes in the display.	The answering machine memory is full. Messages will have to be deleted.
The answering machine does not record your greeting.	The answering machine memory is full. Messages will have to be deleted.

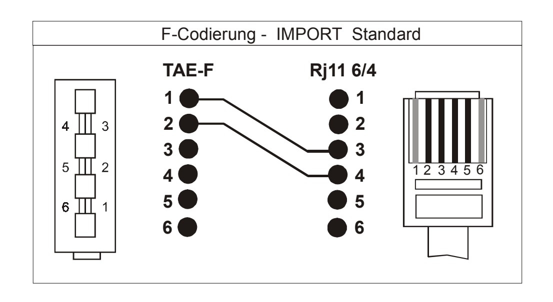
12 Important information

12.1 Technical data

Standard	DECT-GAP
Power supply	Base station 220/230V, 50 Hz
Range	Indoors up to 50m
Range	Outdoors up to 300m
Standby	up to 8 days
Max. talk time	up to 12 hours
Rechargeable batteries	2 x NiMh, 1.2V/550mAh, Type AAA
Dialling method	TTD (Touch Tone Dialling)
Permissible ambient temperature	5°C to 30°C
Permissible relative humidity	20 to 75%
Signal button function	84ms and 270ms

12.2 Changing the telephone cable

If you need to change your telephone cable, the following drawing will help your dealer provide the correct cable.



12.3 Warranty

AUDIOLINE equipment is manufactured and tested in accordance with the most up to date production methods. Selected materials and highly developed technology ensure trouble-free operation and long life. If your unit should develop a fault within the guarantee period, however, please contact the shop where you bought your AUDIOLINE equipment exclusively and have your purchase receipt available for inspection. The warranty period is 24 months from the day of purchase. A warranty period of 12 months applies to the rechargeable batteries.

Warranty conditions:
Within the guarantee period, all defects due to material or manufacturing faults will be repaired free of charge. The guarantee is invalidated if the equipment has been tampered with by the purchaser or third parties. Any damage caused by improper handling or operation, by incorrect positioning or storage, by improper connection or installation or by excessive force or other external influences is not covered by the guarantee. In the case of complaint, we reserve the right to repair or replace defective parts or to exchange the equipment. Exchanged parts or exchanged equipment become our property. Claims for compensation are excluded insofar as they do not relate to criminal intent or gross negligence on the part of the manufacturer. All guarantee claims according to these conditions must be raised exclusively with your dealer. Rights under the guarantee can no longer be enforced after the expiry of 24 months from purchase and delivery of our products. In the case of unnecessary or unjustified demands on the customer service department, we will levy our usual service charges for materials, time, postage and packing. Any complaints must be reported as soon as a problem is found. The guarantee is valid within the German Federal Republic.

12.4 Declaration of conformity

WE AUDIOLINE GmbH
OF PROMENADENSTR. 1
D-41460 NEUSS
GERMANY

DECLARE UNDER OUR SOLE RESPONSIBILITY AS EU DISTRIBUTOR THAT THE PRODUCT

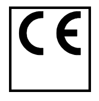
MODEL: DECT 7800
DESCRIPTION: CORDLESS DECT-STANDARD TELEPHONE

IS IN CONFORMITY WITH THE BASIC REQUIREMENTS OF DIRECTIVE: 1999/5/EC

AUTHORISED SIGNATORY:

Signature: ____________________
Name: MANFRED ZINNOW
Position in the company: MANAGING DIRECTOR
Date of issue: 07.11.2001

A copy of this declaration will be retained for 10 years after cessation of production.



SUPPLIER: AUDIOLINE GmbH, PROMENADENSTR. 1, D-41460 NEUSS
PRODUCT: DECT7800

This product has been developed for use with an analogue telephone line (PSTN) within Germany. However, no guarantee can be accepted for trouble-free operation on all telecommunications terminal equipment connections due to the differences between the different telecommunications network operators.

Notizen/Notes:

AUDIOLINE GmbH
Neuss

Service Hotline 0180 5 00 13 88
Internet: www.audioline.de
E-mail: info@audioline.de